Handwerks-Meister-Ehrung in Rosenheim – II

Beitrag

Handwerk hat Goldenen Boden und das ganz besonders hoch über Stadt und Landkreis Rosenheim – dieser Eindruck verfestigte sich als die Rosenheimer Kreishandwerkerschaft zusammen mit der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling in deren elften Stock zu einem Ehrenabend eingeladen hatten. Anlass für das heuer wieder mögliche Präsenz- und Netzwerk-Treffen war die Vorstellung der jüngsten Handwerksmeister des Berufsabschluss-Jahres 2022 sowie ein sowohl motivierend als auch nachdenklich machender Impuls-Vortrag der Weltumseglerin Stefanie Voss.

Rudolf Schiller, Rosenheims Kreishandwerksmeister mit insgesamt neun verschiedenen Innungen wusste eingangs seiner Begrüßung von 7.400 Handwerksbetrieben in seinem Zuständigkeitsbereich mit rund 25.000 Beschäftigten, mit rund 4,3 Milliarden Jahresumsatz und mit etwa 2.100 Auszubildenden im Jahr zu berichten. „Um an das Ziel von Meister-Ehrungen zu kommen, da brauchen wir aktive Obermeister, einen ehrenamtlichen Prüfungsausschuss und ein echtes Zusammenwirken. All das macht Rosenheim zu einer starken Region“. Dies bestätigte auch namens des ebenfalls anwesenden Rosenheimer Oberbürgermeisters Andreas März Landrat Otto Lederer mit dem Grundsatz: „Drei Dinge braucht ein guter, erfolgreicher Mensch: Wissen, Können und Wollen. Ihr, die ihr heute für Eure Meisterleistung geehrt werdet, habt das Wissen bewiesen, habt mit Können überzeugt und ihr habt Euer Wollen gezeigt“. Und mit den damit verbundenen Glückwünschen ergänzte Landrat Lederer: „Euch gebührt Anerkennung und Respekt, halten wir es mit dem vormaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck, der einmal sagte, dass Erfolg nur Menschen begegnet, die nicht stehen bleiben. Aus-, Fort- und Weiterbildung und vor allem unser Duales-Ausbildungssystem sind beste Voraussetzungen für eine gedeihliche berufliche und persönliche Weiterentwicklung. Die Zukunft liegt in Euren Händen, unsere Türen stehen Euch offen“.

„Segel richtig setzen – sportlich, beruflich wie privat“

„Ein Mensch ohne Träume ist wie ein Boot ohne Segel. Lasst uns deshalb die Segel richtig setzen“ – mit diesen Worten wies Gastgeber Karl Göpfert auf den an diesem Abend folgenden Vortrag von Stefanie Voss hin. Die Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling war im 12. Jahr Gastgeber der Meisterfeier von der Kreishandwerkerschaft und verband dies traditionell mit einem Impulsvortrag. Stefanie Voss

gewährte Einblick in ihre letztlich gelungene Weltumsegelung mit einer wechselnden Crew und sagte: „Zu meinen Träumen eines freien Jahres gehörten viele Dinge nicht, heute weiß ich, dass es drei wichtige Grundsätze gibt und zwar: Jammern hilft nicht bei Dingen, die nicht veränderbar sind, klare Entscheidungen und Vereinbarungen sind ein Fundamt für zukünftiges Handeln und rechthaberischen Leuten sollte man mit „Ich bin die Veränderung“ als Teil der Lösung begegnen. Eindrucksvoll waren persönliche Schilderungen, so war ihr Großvater erst nach seiner Pensionierung zum Segler geworden. Alleine segelte er um die Welt, bei einer zweiten angetretenen Tour blieb er in den großen Weiten der Meere verschollen. „Auf der Suche nach meinem Großvater fand ich zu mir selbst“ – so das rückblickende Motto der Buch-Autorin und gefragten Referentin. Abschließend zu ihren persönlichen Erfahrungen sagte sie zu der Meisterehrungs-Gemeinschaft: „Als Corona meine Vortragsmöglichkeiten auf Null-Euro trieb, da hatte ich einen Plan B, dann hätte ich mit über 40 Jahren noch eine Schreiner-Lehre gemacht, Schreiner werden nämlich überall gebraucht, sie tun Vernünftiges und sie werden in der Regel gut bezahlt“. Die Meister-Ehrung wurde vom Valentin-Preißler-Trio musikalisch untermalt und abschließend im zwölften Stock des Sparkassenhochhauses mit einem Büffet gekrönt.

Ehrungen für Kammersieger und Ehrenamtliche

Für Rudolf Schiller, dem Kreishandwerksmeister war das wieder mögliche Zusammenkommen eine willkommene Gelegenheit, Ehrenamtlichen, die sich um Fortbildung und Prüfungen kümmern, zu danken. Eine Gratulation galt den beiden Kammersiegern beim Praktischen Landeswettbewerb Maximilian Fichter (Anlagenmechaniker SHK) und Julian Mayr (Trockenbaumonteur). Über zwei Jahrzehnte sind Rosei Hell aus Prien (Bäcker-Innung) und Lorenz Loy aus Prutting (Zimmerer) für Lehrlinge und Prüfungen für die Kreishandwerkerschaft im Einsatz. Zum Dank bekamen sie ein Genuß-Paket der Rosenheimer Regionalvermarktung RegRo.

Neun Innungen unter dem Dach der Kreishandwerkerschaft

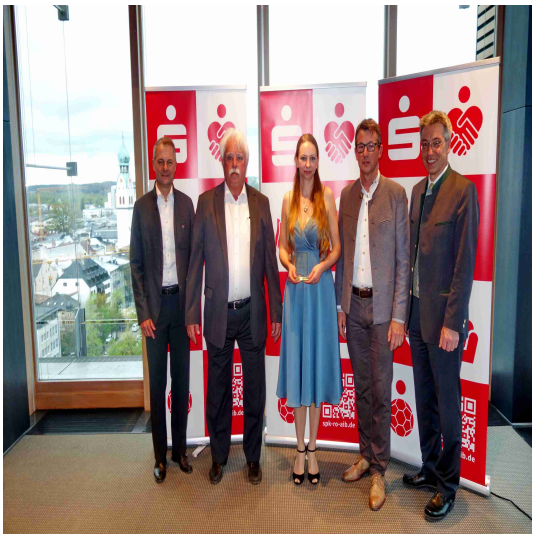
In folgenden Innungen bzw. Berufen wurden insgesamt 40 Meisterinnen und Meister im Beisein der Obermeister und der Vertreter des Bildungszentrums Rosenheim mit einem Ehrenpreis der Kreishandwerkerschaft ausgezeichnet: Augenoptiker (1), Bäcker (1), Elektrotechniker (5), Feinwerkmechaniker (2), Friseur (4), Installateur- und Heizungsbaue (2), Ofen- und Luftheizungsbauer (1), Konditor (2), Kraftfahrzeugtechniker (4), Maler- und Lackierer (2), Maßschneider (5), Metallbauer (1), Schreiner (2), Steinmetz- und Steinbildhauer (2), Stuckateur (1) und Zimmerer (4).

Weitere Informationen: www.handwerk-rosenheim.de

Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke von der Meisterfeier der Kreishandwerkerschaft bei der Sparkasse Rosenheim-Bad Aibling

Mit 64
allein durch
alle sieben
Meere

Der deutsche Chichester:
Mit 64 allein durch alle sieben Meere



Kategorie

1. Leitartikel

Schlagworte

1. Bayern
2. Chiemgau
3. Kreishandwerkerschaft Rosenheim
4. Meisterfeier
5. München-Oberbayern
6. Rosenheim
7. Sparkasse